



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Universität Siegen

Herrengarten, 57068 Siegen

2006

Der Universität Siegen wurde am 31. August 2006 das Grundzertifikat zum audit familiengerechte hochschule erteilt.

Die Universität Siegen bietet Studiengänge in Technik- und Naturwissenschaften, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften sowie Wirtschaftswissenschaften an. Schwerpunkte liegen in der Lehrerausbildung sowie in den Ingenieurberufen.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren an der Universität Siegen 12.438 Studierende eingeschrieben. Der Anteil weiblicher Studierender betrug 48 Prozent. Von den insgesamt 1.368 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren 58 Prozent im wissenschaftlichen und 42 Prozent im wissenschaftsunterstützenden Bereich beschäftigt. Der Anteil weiblicher Beschäftigter betrug insgesamt 34 Prozent und in der Wissenschaft 22 Prozent. Die Teilzeitquote lag bei 27 Prozent, 39 Prozent der Teilzeitbeschäftigten waren Männer.

Ziel der Auditierung

Die Universität Siegen möchte sich als familienfreundlicher Wissenschaftsstandort profilieren und dadurch sowohl qualifizierte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen werben und halten als auch einen Vorteil bei der Drittmittelinwerbung erzielen.

Sie will das Studium studierendenfreundlich gestalten. Damit sollen unter anderem Studienabbrüche aus familiären Gründen vermieden werden.

Daneben soll die Auditierung zur Erfüllung des gesetzlichen Gleichstellungsauftrags beitragen und der hochschulweiten Bearbeitung der Genderthematik dienen.

Vorhandene Maßnahmen

- Gleitende Arbeitszeit
- Zahlreiche verschiedene Teilzeitmodelle
- Tarifliche und gesetzliche Freistellungsmöglichkeiten zur Erziehung von Kindern oder Pflege von Angehörigen
- Kindertagesstätte des Studentenwerks mit 65 Plätzen in altersgemischten Gruppen
- Unterstützung von Elterninitiativen
- Rahmenplan für die Gleichstellung von Männern und Frauen
- Verschiedene Ansprechstellen und Bereitstellung von Informationsmaterial für Beschäftigte und Studierende, die Familienarbeit leisten

Zukünftige Maßnahmen

- Familienfreundlichere Studienorganisation für Studierende mit Kindern
- Bedarfserhebung und Konzepterstellung zur Verbesserung des Kinderbetreuungsangebots
- Internetportal zur Vereinbarkeit von Studium/Beruf und Familie
- Einrichtung eines Servicebüros für Familien
- Weitere Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Durchführung eines Pilotprojekts zum Thema Arbeitsort
- Stärkung einer familienbewussten Personalführung in den Fachbereichen
- »dies academicus« zum Thema »Vereinbarkeit von Studium und wissenschaftlicher Karriere mit Familie«
- Ferienangebote für Schulkinder
- Computerraum für Studierende mit Kindern
- Einrichtung von Still- und Wickelräumen, Spielplatz und Spielecken